

WP-3-654-2 Kapitel 3: Berlin gestaltet Zukunft

Antragsteller*in: LAG Wissenschaft

Beschlussdatum: 14.01.2026

Änderungsantrag zu WP-3

Nach Zeile 654 einfügen:

Wir setzen uns für den Ausbau demokratischer Strukturen an den Berliner Hochschulen ein und unterstützen Initiativen zur Einführung viertelparitätischer Wahl- und Grundordnungsgremien.

Dazu gehört ebenso, die Berliner Hochschulen resilenter zu machen. In Anerkennung und unter Wahrung der Hochschulautonomie wollen wir gemeinsam mit den Berliner Hochschulen erarbeiten, welche Rahmenbedingungen jetzt politisch angepasst werden müssen, um die Hochschulen und ihre Verwaltungen besser vor antidemokratischen Angriffen zu schützen.

Begründung

Berliner Hochschulen und Forschungsstätten sind immer stärker von antidemokratischen Angriffe bedroht, die teilweise die Verwaltungen der Hochschulen lahmlegen, u.a. durch AfD-Anfragen zu Gender Studies, u.ä. Diese bedrohen Wissenschaftsfreiheit und Hochschulautonomie als Grundrechte.

Zudem bestehen große Unsicherheiten in den Hochschulverwaltungen, wie sie als öffentliche Einrichtungen auf solche (rechts-)populistischen Anfragen reagieren können. Deswegen ist es notwendig, gemeinsam mit den Hochschulen darüber zu sprechen, welche rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen geändert werden müssen, sodass die Wissenschaftsfreiheit und die Hochschulautonomie besser geschützt wird, auch bei Erstarken antidemokratischer Kräfte in der Berliner Politik.